



Außenwirtschaft

Weigert: "Erfolg braucht Verständnis für die Kultur"

29. Oktober 2019

KAIRO Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert besuchte während seiner Delegationsreise nach Ägypten in Kairo die Firma Bauer Egypt, Tochter des Schrobenhausener Tiefbauspezialisten und Spezialmaschinenherstellers Bauer AG. Inhaber und Aufsichtsratsvorsitzender Professor Thomas Bauer sowie der Geschäftsführer der Bauer Spezialtiefbau GmbH, Hans-Joachim Bliss, zeigten Weigert zwei ihrer insgesamt acht U-Bahn-Baustellen in Kairo. Weigert: "Es ist mehr als beeindruckend, was Bauer hier in Ägypten aufgebaut hat. Seit 38 Jahren ist Bauer mit einem eigenen Unternehmen in Ägypten erfolgreich. Der Erfolg setzt Verständnis für die jeweilige Kultur voraus. Bayerische Firmen können hier von den Erfahrungen des Unternehmens profitieren."

Bauer engagiert sich seit 1981 in Ägypten. Mittlerweile beschäftigt das Unternehmen dort 2000 Mitarbeiter. Durch interne Anreizsysteme und Schulungen wurden die ägyptischen Mitarbeiter umfassend qualifiziert. "Mittlerweile liefert Bauer Egypt Qualität ab wie eine deutsche Firma. Wir genießen einen hervorragenden Ruf", so Professor Bauer.

Weigert ist am Samstag mit einer Wirtschaftsdelegation nach Ägypten gereist. Bis einschließlich Mittwoch werden 33 Unternehmensvertreter aus den Bereichen Projektentwicklung, Automotive, Infrastruktur sowie Teilnehmer aus der Wissenschaft die Möglichkeit haben, Geschäftskontakte zu knüpfen und in den Austausch mit Regierungsstellen zu treten.

Volker Ellerkmann, stv. Pressesprecher

Tel. (089) 2162 2362

[volker.ellerkmann\[at\]stmwi.bayern\[dot\]de](mailto:volker.ellerkmann@stmwi.bayern.de)

Pressemitteilung-Nr. 345/19